

Gremium:	Sitzungsart:	Zuständigkeit:	Datum:
Stadtrat Mendig	öffentlich	Entscheidung	29.06.2021

Verfasser: Andreas Loeb	Fachbereich 4
--------------------------------	----------------------

Tagesordnung:

Erstellung eines Radwegekonzeptes für die Stadt Mendig; Auftragsvergabe

Ausschlussgründe nach § 22 GemO liegen für folgende Personen vor, so dass diese an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt haben:

Sachverhalt:

Auf die bisherigen Beratungen im Stadtentwicklungsausschuss sowie im Hauptausschuss wird Bezug genommen. Im Rahmen der letzten Sitzung des Hauptausschusses wurde angeregt, ein anerkanntes Fachplanungsbüro mit der Erstellung eines Radwegekonzeptes für die Stadt Mendig zu beauftragen.

In der Stadt Mendig soll ein Radwegenetz entwickelt werden, das alle wichtigen Quellen und Ziele miteinander verbindet. Ziel ist dabei, den Anteil des Radverkehrs an der Verkehrsleistung insbesondere im Alltagsverkehr zu erhöhen und so einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität vor Ort zu leisten. Zurzeit wird parallel für den Landkreis Mayen-Koblenz ein Alltagsradwegekonzept erarbeitet. Das in diesem Konzept entwickelte Radwegenetz beinhaltet bereits einige Verbindungen, die durch die Stadt Mendig führen. Diese Verbindungen werden bereits im Rahmen des Kreiskonzepts untersucht. Für den Radverkehr innerhalb der Stadt und zwischen den beiden Stadtteilen Niedermendig und Obermendig sowie u.a. Wege zur Realschule plus in der Fallerstraße sind Planungen für weitere Verbindungen erforderlich. Hierzu gehören z.B. Verbindungen von Obermendig nach Thür und Bell. Bei den Planungen ist in Mendig der deutliche Höhenunterschied zwischen den beiden Stadtteilen zu berücksichtigen.

Es soll ein realisierbares, alltagstaugliches Radverkehrsnetz definiert werden, das die beiden Stadtteile untereinander sowie mit Nachbarkommunen verbindet und dabei ÖPNV-Verknüpfungspunkte und weitere Ziele, wie die Schulen und Gewerbegebiete, einbinden soll. Ziel ist es, die Bedingungen für den Radverkehr insgesamt zu verbessern und sicherer zu gestalten.

Das Planungsbüro VIA eG, aus Köln erstellt derzeit ein Alltagsradwegekonzept für den Landkreis Mayen-Koblenz. Das Alltagsradwegekonzept ist u.a. auch darauf ausgelegt, die benachbarten Landkreise für den Radverkehr miteinander zu verbinden. Da die Konzepte aufeinander abgestimmt sein sollten, um dadurch auch Synergieeffekte nutzen zu können, ist es sinnvoll die VIA auch für die innerstädtische Radwegführung in Mendig zu beauftragen. Ein entsprechendes Honorarangebot wurde angefordert. Die Auftragssumme beläuft sich auf 25.585,00 EUR (einschl. MwSt.).

Hinweis zur Finanzierung:

Im Haushalt 2021 sind keine Mittel für die Erstellung eines Radwegekonzeptes enthalten. Die Kosten stellen somit eine außerplanmäßige Auszahlung dar. Die Deckung kann durch Einsparungen bei BuSt. 541101.096110.5.25 erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Auftrag zur Erstellung eines Radwegekonzeptes für die Stadt Mendig an das Büro VIA eG (Köln) zum Angebotspreis i.H.v. 25.585,00 EUR (einschl. MwSt.) zu beauftragen. Der Rat stimmt zudem der außerplanmäßigen Auszahlung zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
Zustimmungen
Ablehnung
Stimmenenthaltungen